

17.05.2021

Wahlvorschlag

der Landesregierung

Wahl der Landesbeauftragten für Datenschutz- und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen

Als Nachfolgerin der in den Ruhestand getretenen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Frau Helga Block, wird zur Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

Frau Leitende Ministerialrätin

Bettina G a y k

gewählt.

Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen hat mit Schreiben vom 11. Mai 2021 mitgeteilt, dass die Landesregierung beschlossen hat, dem Landtag Frau Leitende Ministerialrätin Bettina Gayk, Ministerium des Innern, zur Wahl der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen vorzuschlagen (siehe Anlage).

Grundlage

Nach Artikel 77 a Absatz 1 der Verfassung für das Land Nordrhein-Westfalen und nach § 25 Absatz 1 und 3 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 17. Mai 2018 (GV.NW. S. 244) wählt der Landtag auf Vorschlag der Landesregierung eine Landesbeauftragte bzw. einen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit mit mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl seiner Mitglieder.

Die bzw. der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit wird jeweils auf die Dauer von acht Jahren in ein Beamtenverhältnis auf Zeit berufen.

Datum des Originals: 11.05.2021/Ausgegeben: 17.05.2021



 Mai 2021

An den
Präsidenten des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

**Vorschlag der Landesregierung zur Wahl einer
Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit**

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

nach § 25 Absatz 1 und Absatz 3 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen wählt der Landtag auf Vorschlag der Landesregierung eine Landesbeauftragte bzw. einen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit.

Die Landesregierung hat am 11. Mai 2021 beschlossen, dem Landtag Frau Leitende Ministerialrätin Bettina Gayk, Ministerium des Innern, zur Wahl der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit vorzuschlagen.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Laschet